

WASSERDICHT

TIPPS UND TRICKS VON AQUARIANERN FÜR AQUARIANER

Hilfsmittel für Aquarienwasser-Allergiker

Seit Jahren pflege ich nicht nur meine Aquarien, sondern auch die von Service-Kunden. Durch die viele „Panscherei“ entwickelte sich eine lästige Sache: Ich reagiere allergisch auf Aquarienwasser! Ein bis zwei Stunden nach dem Kontakt bekomme ich an den Armen einen Ausschlag. Offenbar handelt es sich um eine Kontaktallergie, die sich in Quaddeln, Hautrötung mit einhergehendem Juckreiz äußert – fast wie nach Brennesselberührung. Das Ganze hält ungefähr einen Tag an.

Dabei reagiert meine Haut nicht überall gleich empfindlich. Die Symptome zeigen

sich nur an der Unterseite meiner Unterarme, und auf Dauer wurde das Jucken lästig. Was also tun? Die Aquaristik aufgeben? Niemals!

Zunächst versuchte ich es mit Haushaltshandschuhen als Schutz (nicht gepudert und aus Latex). Das Problem: Die waren erstens zu kurz, und zweitens hatte ich für feinere Arbeiten nicht das nötige Gefühl in den Händen. Ich erkundigte mich also, ob es Schutzcremes gibt, die unschädlich für die Beckeninsassen sind und das „Durchdringen“ des Aquarienwassers auf die Haut verhindern – leider ohne Erfolg. Dann

kam ich auf die Idee mit den „Besamungshandschuhen“. Sie dienen dem Tierarzt als Schutz, wenn er künstliche Besamungen bei Pferden und Kühen durchführen muss.

Ein weiterer positiver Aspekt des Schutzhandschuhs wurde mir beim Lesen des Artikels von Dirk Neumann über Fischtuberkulose (DATZ 12/2012) bewusst: Die Haut des Aquarianers wird nicht nur vor Kontaktallergenen geschützt, sondern auch vor Mykobakterien, den Erregern der Fischtuberkulose! Diese Bakterien können krankhafte und sehr schwierig zu behandelnde Hautveränderun-

gen hervorrufen. Klaus Wlasenko belegte das in DATZ 1/2012 sehr anschaulich mit Bildern.

Nicht zuletzt minimiert die Verwendung von Schutzhandschuhen bei der Pflege mehrerer Aquarien die Gefahr einer Übertragung dieser Krankheit von einem Aquarium in das nächste. Man muss lediglich jeden Handschuh bei „seinem“ Becken lassen. Verwendet man auch andere Pflegeutensilien konsequent nur an und in jeweils einem Bassin (Kesscher, Schlauch, Pinzette ...), sollte eigentlich nichts mehr schiefgehen. Petra Fitz



Die Handschuhe (hier „Krutex Soft Disposal Examination Gloves“) sind 95 Zentimeter lang, sehr dünn (25 Mikrometer) und relativ reißfest. Es gibt sie in Packungen zu 100 Stück für etwa 30 Euro beim Tierarzt.



Mit trockenen Händen lassen sich Dinge entfernen und Scheiben reinigen, das ist auch in hohen Aquarien möglich. Bei umsichtigem Hantieren überstehen die Handschuhe mehrere Einsätze. Zusätzlichen Schutz der Finger bieten Silikon-Einweghandschuhe über dem Schutzhandschuh.

Deutsche Cichliden-Gesellschaft e.V.



DCG - Informationen
 aktuell, informativ, hilfreich.....
 Wissen aus erster Hand

die Vereinszeitschrift
 von Mitgliedern
 für Mitglieder

Sie lieben Buntbarsche wir auch !!!
Dann treffen Sie Gleichgesinnte

www.dcg-online.de
 oder Tel. 05237 – 90 99 824